

**Verein der Lokalen Aktionsgruppe (LAG)
Eider- und Kanalregion Rendsburg (AktivRegion) e.V.**

Protokoll: Mitgliederversammlung am 26.03.2019

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:50 Uhr

Ort: „Uns Dörpshus“, Rendsburger Straße 20, 24794 Borgstedt

Anwesend:

26 Personen bis einschließlich TOP 10, 25 Personen ab TOP 11
(TN-Liste siehe Anlage 1) darunter

11 stimmberechtigte WiSo-Partner, 10 WiSo-Partner ab TOP 11

9 stimmberechtigte kommunale Partner

TOP 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Bgm. Gero Neidlinger, begrüßt Herrn Limberg vom LLUR sowie die Mitglieder und Gäste. Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Einberufung der Versammlung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Jedes Mitglied erhält eine Stimmkarte.

TOP 2 Anträge zur vorläufigen Tagesordnung (Änderungswünsche, Ergänzungen)

Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung (Änderungswünsche, Ergänzungen)
3. Genehmigung des Protokolls vom 15.05.2018
4. Bericht des Vorsitzenden
 - Vorstellung Sportkoordinatorin
 - Projekte, Projektmittel
 - Zusammenarbeit mit Herrn Pfüller
 - Nachbesetzung Projektbeirat
5. Bericht des Regionalmanagements
 - Arbeitsgruppen
 - Öffentlichkeitsarbeit
 - GAK – Regionalbudget
 - Ausblick neue EU-Förderperiode
6. Aufnahme neuer Mitglieder
7. Kassenbericht
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Vorstands
10. Nachwahlen zum Vorstand (2 Beisitzer/innen)
11. Wahl eines Kassenprüfers / einer Kassenprüferin
12. Einsetzung einer Strategiegruppe
13. Evaluierung / Antrag IES-Änderung
14. Verschiedenes
15. Termine

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Abgegebene Stimmen: 20 / Ja-Stimmen: 20 (9 KV / 11 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

TOP 3 - Genehmigung des Protokolls vom 15.05.2018

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 15.05.2018 wurde den Mitgliedern mit der Einladung zugesandt. Es werden keine Änderungswünsche geäußert.

Das Protokoll wird bei einer Enthaltung einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Abgegebene Stimmen: 20 / Ja-Stimmen: 19 (9 KV / 10 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 1

TOP 4 - Bericht des Vorsitzenden

Vorstellung Sportkoordinatorin

Aus dem Projekt „Durchführung einer interkommunalen Sportentwicklungsplanung für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg“ haben sich 22 Zielen ergeben, die nun umzusetzen sind. Um den mit dem Sportentwicklungsplan angestoßenen Prozess in der Region möglichst kurzfristig weiterzuführen, wurde die Stelle einer Sportkoordinatorin/eines Sportkoordinators vorerst als befristete geringfügige Beschäftigung ausgeschrieben. Von den vier Bewerbungen wurde Frau Knierim als Sportkoordinatorin ausgewählt, die am 01.03.2019 ihre Tätigkeit in der Geschäftsstelle der LAG aufgenommen hat. Frau Knierim stellt sich kurz persönlich vor und berichtet, dass sie sich bereits bei den Akteuren vorgestellt hat und dabei ist, die Projektgruppen zur Sportentwicklung zu aktivieren, um in die Umsetzung des Sportentwicklungskonzepts zu gehen.

Mitgliederentwicklung

Austritt:	Beate Ehlers
Kommunal:	26
WiSo:	40
Gesamt:	66

Projekte und Arbeit des Projektbeirates

Herr Neidlinger berichtet, dass der Projektbeirat dreimal im Jahr tagt. Die Zusammenarbeit ist gut und kollegial. Die Projektträger stellen ihre Projekte vor, anschließend wird in Abwesenheit der Antragsteller über die Projekte beraten, bewertet und entschieden.

Aktuell 39 beschlossene Projekte seit 2015 (davon 4 in 2018 und 2 in 2019)

- 16 ausgezahlt (davon 7 in 2018)
- 8 im Abrechnungsmodus inkl. mehrjährige
- 4 mehrjährige Projekte
- 1 wartet auf Bewilligung
- 4 wurden vom jeweiligen Projektträger im weiteren Verfahren zurückgezogen
- 5 Projekte sind Kooperationsprojekte mit anderen LAGn
- Zu 9 Projekten bestehen Videos (u.a. auf unserer Homepage neben der Beschreibung einsehbar)

Interkommunale Kooperationsprojekte und Arbeitsgruppen

- Sportentwicklungsplan (EA)
- Kulturentwicklungsplan (Stadt RD und EA)
- Machbarkeitsstudie einer kreisweiten Klimaschutzagentur (Kreis RD-ECK, EA)
- Errichtung einer Bike & Ride Station am RD Bahnhof (Land, EA)
- **NEU: Lehrmitteltutorials für weiterführende Schulen in der Region (EA)**

Stellungnahmen zu ILE-Projekten / Breitbandförderung

- Leerrohrdüker unter dem NOK, Breitbandzweckverband
- Erschließung der Außenlagen (1000m-Kunden), Breitbandzweckverband

Stellungnahmen und Begleitung von GAK-Projekten durch Regionalmanagement

- Ortskernentwicklung für Gemeinde Westerröfeld
- Ortskernentwicklung für Gemeinde Haale
- Ortskernentwicklung für Gemeinde Bovenau

Eigenprojekte über BULE

- LandKULTUR: KALEIDOSKOOP – Kulturelle Vielfalt in der Region zwischen Hochkultur und Brauchtum

Projektbudgets (Stand 3/2019)

Nachhaltige Daseinsvorsorge		Wachstum / Innovation		Energiewende / Klimaschutz	
50%	1.126.000,00 €	30%	675.600,00 €	20%	450.400,00 €
Restbudget	17.752,09 €		153.281,29 €		268.591,57 €

Zusammenarbeit mit Herrn Pfüller

Da sich die Arbeit von Herrn Pfüller im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit der LAG sehr positiv ausgewirkt hat und der Einsatz von Videos und modernen Medien eine steigende Beachtung findet, hat der Vorstand die Verlängerung des Arbeitsvertrages von Herrn Pfüller bis zum 31.12.2020 beschlossen.

Nachbesetzung Projektbeirat

Herr Sienknecht und Herr Haug sind aus dem Projektbeirat ausgeschieden. Der Vorstand hat über die Nachbesetzung entschieden und Herrn Volquardts (Gemeinde Osterröfeld) und Herr Behr (ACO Severin Ahlmann GmbH u. Co. KG) in den Projektbeirat berufen.

Top 5 - Bericht des Regionalmanagements

Arbeitsgruppen

Herr Neumann verweist auf die der Einladung beiliegenden Jahresberichte Regionalmanagement und PR- und Öffentlichkeitsarbeit, in der detailliert auf die Arbeitsgruppen eingegangen wird.

Plietsch und Stark

Der stellvertretende Vorsitzende des Vereins Plietsch und Stark Herr Dr. Müller berichtet, dass der Verein im vierten Jahr tätig ist und sich durch die positive Außenwirkung in der Region etabliert hat. Folgende Projekte werden zurzeit angeboten:

- Sommerferien-Schwimmschule über die gesamten Sommerferien 2019 mit insgesamt 7 Kursen
- Schwimmkurse für DaZ-SchülerInnen laufend außerhalb der Hallensaison
- Bio-Brotbox-Aktion mit Neuerungen:
 - Ausgabe einer nachhaltigen Trinkflasche (EMIL-Flasche) – mit finanzieller Unterstützung des Kreises Rendsburg-Eckernförde
 - zur Abfallvermeidung als Buffet in den Schulen statt gepackter Brotboxen
- Musikausbildung – z. Z. Chorprojekt Schule Rotenhof (mit Auftritt beim 125-jährigen Jubiläum des Rendsburger-Bicycle -Clubs)
- Die Lütte Druckerei – eine mobile Druckerei mit Unterstützung der Sparkassen-Stiftung, die mit Fachpersonal an Schulen Druckseminare durchführt, um den Kindern das Druckwesen nahe zu bringen und Interesse am Druckmuseum zu wecken

Ortskernentwicklung Haale

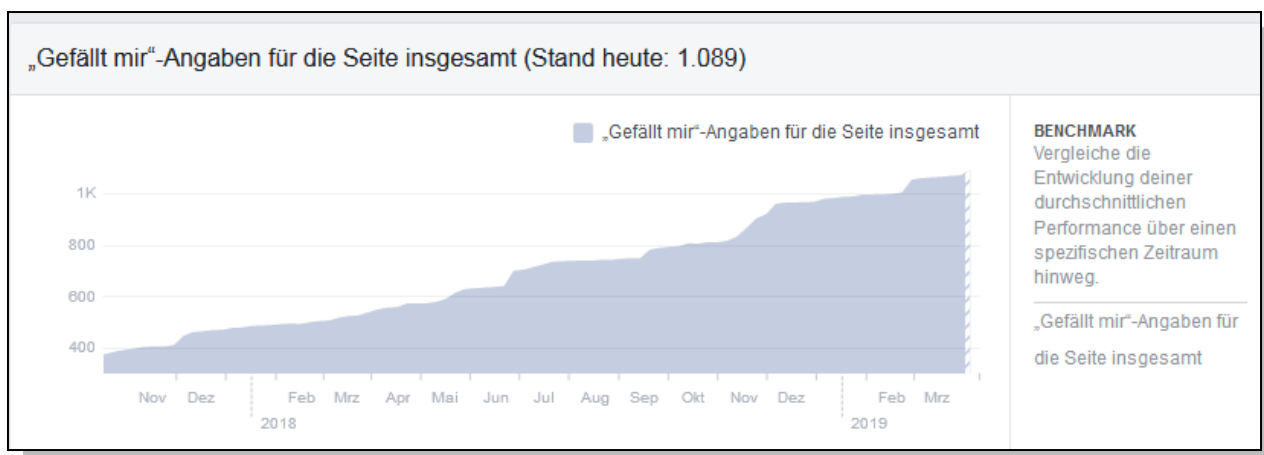
Herr Neumann hat an vielen Veranstaltungen im Prozess der Ortskernentwicklung vor Ort teilgenommen. Das Konzept steht kurz vor dem Abschluss. Herr Holm berichtet, dass als nächster Schritt eine Bauvoranfrage für ein Dorfgemeinschaftshaus gestellt werden soll, um die Chancen für eine Realisierung zu ermitteln.

BAG-LAG

Die BAG-LAG vertritt die Interessen der Aktionsgruppen auf europäischer Ebene und im Bund. Außerdem nimmt sie deren Interessen bei der Gestaltung der neuen Förderperiode wahr. Auf der IGW 2019 hat sie an ihrem Stand alle Aktionsgruppen präsentiert. Herr Neumann hat sich am Standdienst beteiligt. Er berichtet, dass in den Gesprächen mit Vertretern aus anderen Bundesländern deutlich wird, dass die LAGn in Schleswig-Holstein trotz vorhandener Schwierigkeiten im Vergleich zu anderen Bundesländern gut aufgestellt sind.

Öffentlichkeitsarbeit

Die Arbeit von Herrn Pfüller auf Facebook erhält ein gutes Feedback und viele Kommentare. Anhand der oben dargestellten Grafik wird die Wirksamkeit beispielhaft an der Entwicklung bei facebook seit 2017 deutlich.



Herr Pfüller berichtet, dass er viele Themen der LAG und Entwicklungsagentur im Blick hat und mit seinen Videos und Posts versucht, ein positives Image für die Region zu vermitteln. Diese Botschaft kommt bei den Nutzern gut an und führt zu einer positiven Außenwahrnehmung der Region. Bei den Beiträgen schwingt jeweils der Kooperationsgedanke mit, um die Identifikation mit der Region und auch die Wirtschaft zu stärken.



NORLA:

Neues Konzept:

Gemeinschaftsstand mit ALR, 2 Tage, anderer Standort, mehr „Fachpublikum“

10-Jahr Feier

Herr Neumann weist auf die zur 10-Jahr-Feier erstellte CD hin, die zur kostenlosen Mitnahme auf den Tischen ausliegt. Das zur Feier ebenfalls angefertigte Video wurde gekürzt und wird vom Regionalmanagement gerne für den internen Gebrauch zur Verfügung gestellt, um die Arbeit der LAG anschaulich darzustellen.

GAK – Regionalbudget

200.000 € für jede Region / Jahr, 80 % Zuschuss, Rest eigenes Geld, voraussichtlich im April Rahmenbedingungen und Vordrucke, damit das Geld beantragt werden kann. Am 28.03.2019 bietet die ALR dazu eine Infoveranstaltung im Nordkolleg in Rendsburg an.

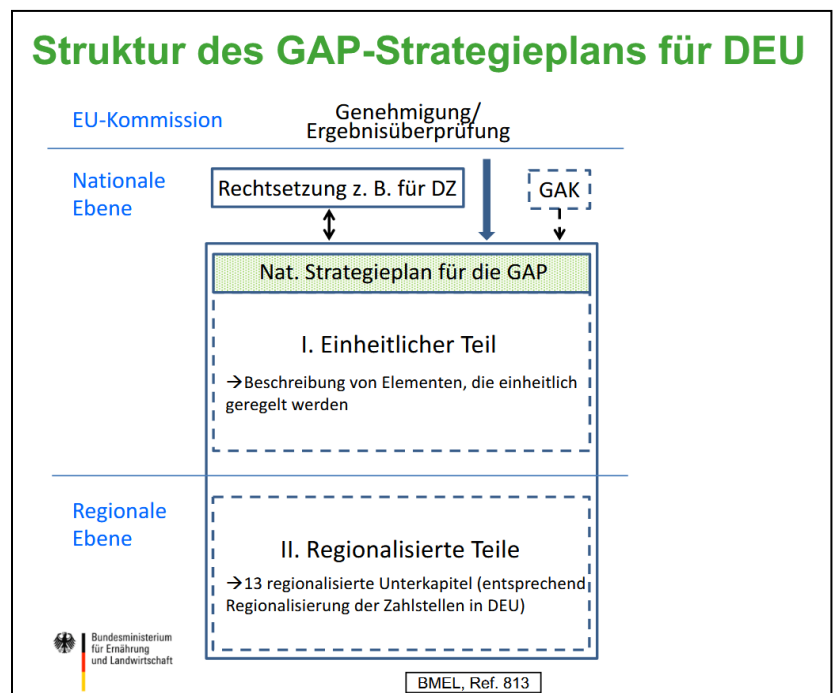
Ausblick neue EU-Förderperiode

Kürzungen in der 2. Säule / beim ELER, Kompensierung durch Mitgliedsstaat möglich.

Mitgliedsstaaten sollen ein Gesamtkonzept für 1. und 2. Säule abgeben

Neuere Erkenntnisse liegen Herr Limberg ebenfalls nicht vor. Er bestätigt, dass es nach derzeitigem Stand einen einheitlichen Teil und einen regionalisierten Teil für die 13 Flächenstaaten geben wird.

Zurzeit werden die Weichen für die neue Förderperiode gestellt. Es ist absehbar, dass es wahrscheinlich wird eine zweijährige Übergangszeit geben wird. Die LAG hat zurzeit ohnehin bis 3/2023 geplant.



Quelle: Johanna Schumacher, BMEL

TOP 6 – Aufnahme neuer Mitglieder

Es liegt ein Antrag auf Aufnahme als Mitglied vor:

Herr Niels Janiak, Janiak und Lippert Architekten und Ing. GmbH

Der Vorsitzende fragt, ob es weitere Anträge auf Mitgliedschaft gibt. Dies ist nicht der Fall. Die Voraussetzungen für die Aufnahme des oben genannten Antragstellers sind erfüllt. Einer Abstimmung im Block wird zugestimmt. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Abgegebene Stimmen: 20 / Ja-Stimmen: 20 (9 KV / 11 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

Herr Neidlinger gibt bekannt, dass Frau Bea Ehlers, Deine Welt Atelier, nicht mehr aktiv ist und ihre Mitgliedschaft beendet. Der Austritt wird aufgrund der Umstände sofort wirksam.

TOP 7 – Kassenbericht

Da alle Gelder aus 2018 mit dem LLUR abgerechnet und erstattet wurden, liegt nunmehr folgender Jahresabschluss für 2018 vor:

Ausgaben	2018
gew. Geschäftstätigkeit	
Personalkosten 2 VZA (AG Anteil, inkl. Fahrtkosten, Fortbildung, etc.)	110.904,52
Büromiete	6.726,26
Büronebenkosten (Strom, Tel., etc.)	1.903,26
Büromaterial	999,34
Kontoführung	149,26
3000 Öffentlichkeitsarbeit allgemein	3.786,77
3020 Messestand auf der NORLA	71,40
3040 Social Media (FB, YT, Videos, Personal)	16.611,85
3100 EDV	2.218,16
3200 Marketingprodukte (Print, NOK-Out Song, etc)	5.056,75
Zwischensumme	148.427,57
nicht Föfä	
Vorstand	2.400,00
Bewirtung	317,16
Mitgliedsbeitrag ALR-Netzwerk	1.553,20
Mitgliedsbeitrag BAG-LAG	300,00
Mitgliedsbeitrag Region Rendsburg	365,00
Zwischensumme	4.935,36
SUMME	153.362,93

Einnahmen	2018
Übertrag aus Vorjahr	- 124,12
Rückstellung aus Vorjahr für Videoproduktion	550,00
Rückstellung aus Vorjahr für Koop LAG Havel-land	200,00

Mitgliedsbeiträge EA-Kommunen	66.500,00
Mitgliedsbeiträge nicht EA-Kommunen	3.660,95
ELER-Förderung I Geschäftsstelle	30.034,18
ELER-Förderung II Geschäftsstelle	36.472,34
ELER-Förderung III Sensibilisierung	10.630,97
5000 Rückstellung Kofi Private	50.000,00
Zuschuss EA für 3040 Social Media	5.000,00
Zuschuss EA für 3200 NOK-Out Song, CD	5.000,00
Zinsen	0,31
SUMME	207.924,63
5000 Rücklage Kofi Private	50.000,00
2300 Rückstellungen für Büroausstattung, EDV	1.900,00
Rückstellung aus 2017 für Koop LAG Havelland	200,00
Rückstellung für Gesund am NOK Verant. 11.12.2018	500,00
Rückstellungen für Videoprojekte, NOK Outs (3040)	2.000,00
Ergebnis	- 38,30

Die Rücklage Kofi Private wurde bisher nicht in Anspruch genommen. Die Kofinanzierung für private Projekte teilen sich Land und Region zu jeweils 50 %. Bisher ist das Land eingetreten. Da die Förderperiode bald ausläuft, wird das Land künftig auf die regionalen Mittel zur Kofinanzierung zurückgreifen.

TOP 8 – Bericht der Kassenprüfer

Bgm. Schumacher berichtet, dass die Kassenprüfung am 12.02.2019 von ihm und Herrn Bareiß, durchgeführt wurde. Die Belege zu den Einnahmen- und Ausgabenpositionen der drei vorhandenen Konten (Girokonto, Liquiditätskonto, Projektkonto) wurden bis zum Stichtag 31.12.2018 geprüft und die Salden nachgerechnet. Die lückenlos und überprüfbar geführten Belege wurden ohne Ausnahme mit den Kontoauszügen verglichen und geprüft. Die Prüfer stellen fest, dass die Kasse ordnungsgemäß und überprüfbar geführt wurde und keine Differenzen und Beanstandungen vorlagen. Herr Schumacher dankt Frau Engler und Herrn Neumann für die ordnungsgemäße Kassenführung.

Bgm. Neidlinger dankt Bgm. Schumacher und Herrn Bareiß für die Durchführung der Kassenprüfung.

TOP 9 – Entlastung des Vorstands

Herr Schumacher stellt den Antrag, der Kassenführung und dem Vorstand Entlastung zu erteilen. Der Antrag wird einstimmig angenommen. Dem Vorstand wird Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Abgegebene Stimmen: 20 / Ja-Stimmen: 20 (9 KV / 11 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

TOP 10 – Nachwahlen zum Vorstand

Nach der Kommunalwahl 2018 sind Herr Sienknecht und Frau Jacob aus dem Vorstand ausgeschieden. Eine Nachwahl von 2 kommunalen Vertreter/innen wird daher notwendig.

Der Vorsitzende fragt, ob Einzelabstimmung gewünscht wird. Dieses ist nicht der Fall. Bgm. Neidlinger bittet um Vorschläge für zwei Beisitzer. Als Beisitzer stellen sich zur Wahl: Bgm. Hans-Georg Volquardts und Bgm. Sönke Schwager. Die genannten Beisitzer werden zur Wahl vorgeschlagen. Bgm. Neidlinger fragt die Versammlung, ob es weitere Vorschläge gibt und ob geheime Abstimmung gewünscht wird. Dieses ist nicht der Fall. Bgm. Neidlinger stellt die Beisitzer im Block zur Wahl. Die Mitgliederversammlung stimmt der Wahl der zwei Beisitzer einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

Abgegebene Stimmen: 20 / Ja-Stimmen: 20 (9 KV / 11 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

Bgm. Neidlinger gratuliert den neuen Beisitzern zur Wahl.

TOP 11 – Wahl eines Kassenprüfers / einer Kassenprüferin

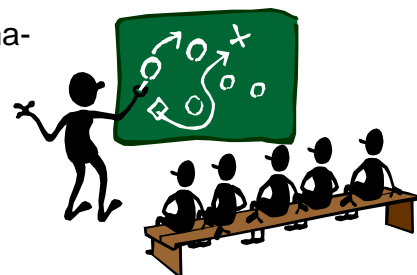
Herr Schumacher scheidet als Kassenprüfer aus. Bgm. Neidlinger bittet um Vorschläge. Herr Bernd Holm wird zur Wahl für die Kassenprüfung vorgeschlagen. Der Vorschlag wird von den Mitgliedern unterstützt. Es liegen keine weiteren Vorschläge vor. Bgm. Neidlinger fragt Herrn Holm, ob er die Wahl annehmen würde, was dieser bejaht. Bgm. Neidlinger stellt Herrn Holm zur Wahl. Die Mitgliederversammlung stimmt der Wahl bei eigener Enthaltung einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

Abgegebene Stimmen: 19 / Ja-Stimmen: 18 (8 KV / 10 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 1

TOP 12 - Einsetzung einer Strategiegruppe

Zur Vorbereitung der nächsten Förderperiode hat das Regionalmanagement vorgeschlagen und der Vorstand beschlossen, eine Strategiegruppe einzurichten, die laufend über die Entwicklungen informiert wird und die erste Ideen und Vorschläge zu organisatorischen Rahmensetzungen ausarbeitet. Die AG sollte sich zunächst ca. zweimal im Jahr Treffen und die „Schlagzahl“ dann erhöhen, je näher die nächste Förderperiode rückt.



Wer Interesse hat, an der Weichenstellung für die nächste Förderperiode mitzuwirken, kann sich gerne per E-Mail oder telefonisch beim Regionalmanagement melden.

TOP 13 - Evaluierung / Antrag IES-Änderung

Ergebnisse Evaluierung 2019

Zielerreichung

Das Monitoring (siehe Plakat) zeigt, wie Projekte auf die Ziele „einzahlen“.

Ziele werden aber auch durch andere (nicht mit EU-Mitteln geförderte) Projekte oder Aktionen erreicht - diese zahlen nicht auf das zu berichtende Konto ein.

Zusammensetzung, gesellschaftliche Gruppen der LAG

„Arbeit“ an Frauenquote

Erreichen von Jugendlichen – wird besser durch Bildungsprojekte

Auswahlkriterien

Zentrale Frage: Wie kann von den Mitgliedern des Entscheidungsgremiums eine „persönliche Note“ trotz weitgehend objektiver, messbarer Kriterien eingebracht werden?

Aufgabe für die Ausgestaltung in der nächsten Förderperiode


Budgetverteilung

Zentrale Frage: Wie soll mit den „Haushaltsresten“ umgegangen werden?

Die IES soll wie folgt geändert bzw. ergänzt werden:

Das Budget wird auf Schwerpunktebene zusammengefasst. Die Tabelle 6 in Kapitel 10.1.2 auf Seite 65 wird entsprechend angepasst. Anschließend wird eingefügt:

Integrierte Entwicklungsstrategie


Eider- und Kanalregion Rendsburg

Unter diesen Voraussetzungen wird das Förderbudget wie folgt eingesetzt:

Projektmittel inkl. Kooperationen Insgesamt 2.252.000 €	Nachhaltige Daseinsvorsorge	Wachstum und Innovation	Energiewende und Klimaschutz
Lebenswerte H.E.I.M.A.T.	10%		
Lebensader Mobilität	10%		
Lebensraum mit Zukunft	30%		
Qualifizierung der Generationen		10%	
Qualifizierung für den Wirtschaftsstandort		10%	
Qualifizierung des touristischen Angebotes		10%	
Energie-Botschafter gewinnen			5%
Energie-Effizienz und EE fördern			5%
Energieverbrauch und Schadgasemissionen senken			10%

Tabelle 6: Voraussichtliche Verteilung des Projektbudgets

Alternative oder kumulierende Finanzierungsquellen
 Die Mittel der LAG können in vielen Bereichen „Initialzündungen“ auslösen oder Vorbilder schaffen. Zu einer vertiefenden oder großflächigeren Umsetzung müssen weitere Finanzierungsquellen hinzugezogen werden. Je nach Quelle können dieses kumulierende oder alternative Mittel sein. Bei den Beispielen handelt es sich nicht um eine abgeschlossene Liste. Fini-

Variante A:

Das gesamte verbleibende Budget soll themenunabhängig zusammengefasst werden, wenn:

- Das Budget in einem SP nicht mehr zur Förderung von Projekten auskömmlich ist (Anmerkung: der durchschnittliche Zuschuss beträgt ca. 50.000 Euro),
- und weitere Projektanträge in diesem SP vorliegen oder absehbar sind.

Aus diesem themenunabhängigen Topf können Projektanträge aus allen Themenbereichen bedient werden. Die geplanten Ziele und angestrebten Zielgrößen bleiben bestehen und werden unabhängig von der Quelle des Geldes verfolgt.

Variante B (sollte Variante A nicht genehmigungsfähig sein)

Das Budget wird auf Schwerpunktebene bedarfsgerecht umgeschichtet, wenn es in einem SP nicht mehr zur Förderung von Projekten auskömmlich ist und in diesem SP weitere Projektanträge vorliegen oder absehbar sind. Insbesondere der SP „Nachhaltige Daseinsvorsorge“ bietet sich hier für eine Aufwertung an, denn aufgrund der thematischen Matrixstruktur können leicht Projekte mit Inhalten zum Klimaschutz oder zur Energiewende oder zu Wachstum und Innovation auch über diesen SP gefördert werden.

In Kapitel 5.4 Regionalmanagement & Arbeitsstrukturen, Seite 29 soll eingefügt werden:

Die LAG kann zur Unterstützung des Regionalmanagements für die Übernahme spezieller Aufgaben in Bereichen der Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit weiteres Personal einstellen. Aufgaben und Bedarfe ergeben sich z.B. in der Bedienung der sogenannten „Sozialen Netzwerke“ oder bei spezifischen Themen und gesellschaftlichen Gruppen (z.B. Gesundheit, Sport, Kultur). Zusätzliche Aufwendungen berücksichtigen stets den maximalen Anteil der Verwaltungskosten von 25% am Gesamtbudget.

Herr Neumann weist darauf hin, dass es eine Überarbeitung der Beschlussvorlage gab. Es ist nicht absehbar, wann eine Entscheidung des Ministeriums zu erwarten ist. Auf Nachfrage berichtet Herr Limberg, dass eine Aufstockung von Personal zur Unterstützung des Regionalmanagements (aus dem Budget PR- und Öffentlichkeit) möglich ist.

Die Mitgliederversammlung stimmt den o. g. Änderungen der IES einstimmig zu und beauftragt das Regionalmanagement, die Änderungen beim MILI einzureichen.

Abstimmungsergebnis:

Abgegebene Stimmen: 19 / Ja-Stimmen: 19 (9 KV / 10 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

TOP 14 – Verschiedenes

Bgm. Neidlinger bedankt sich bei Herr Neumann und Frau Engler für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit und das große Engagement auch über die Förderarbeit hinaus. Er dankt Herrn Pfüller für die ebenfalls tolle Arbeit und wünscht Frau Knierim alles Gute für ihre Tätigkeit als Sportkoordinatorin.

Bgm. Neidlinger bedankt sich bei den Mitgliedern und Gästen für die Teilnahme und beim Regionalmanagement für die gute Vorbereitung und Durchführung der Mitgliederversammlung.

TOP 15 – Termine

28.03.2019 GAK-Infoveranstaltung der ALR im Nordkolleg
14. – 16.06.2019 Deutsch-Dänisches Tafelfest (Beteiligung der LAG am 14.06.2019)
25.06.2019 Projektbeirat beim AWR
05. – 08.09.2019 NORLA (Beteiligung am Stand der ALR am 05. und 06.09.2019)
05.11.2019 Vorstandssitzung im Alten Rathaus

Rendsburg, 27.03.2019

Gero Neidlinger
(Vorsitzender)

Marco Neumann
(Protokollführer)

Anlage 1 – Teilnehmerliste

Mitgliederversammlung
am 26.03.2019
in „Uns Dörpshus“, Borgstedt

Mitglieder	Name
Abfallwirtschaftsgesellschaft Rendsburg-Eckernförde mbH	Ralph Hohenschurz-Schmidt
BCS GmbH	Marc Stümke
Gemeinde Borgstedt	Gero Neidlinger
Gemeinde Fockbek	Dr. Henning Loose
Gemeinde Haale	Bernd Holm
Gemeinde Jevenstedt	Sönke Schwager
Gemeinde Luhnstedt	Harald Struve
Gemeinde Osterrönfeld	Hans-Georg Volquardts
Gemeinde Schülp b. Rendsburg	Wolfgang Wachholz
Kreisbauernverband Rendsburg-Eckernförde	Klaus-Peter Lucht
RD Marketing	Anke Samson
Sparkasse Mittelholstein AG	Roswitha Brügge
SHHB	Elke Heinz
Stadt Rendsburg	Lothar Möhding
Stadt Büdelsdorf	Maike Wilken
Privat	Alexander Luttmann
Privat	Sven Bareiß
Privat	Reinhard Frank
Privat	Arnold Schumacher
Privat	Dr. Holger Müller
LAG	
	Marco Neumann
	Anja Engler
	Conrad Pfüller
	Melanie Knierim
Gäste	
LLUR	Norbert Limberg
Gemeinde Fockbek	Jürgen Rathjen

Anlage 2 – Präsentation

Eigenes Dokument

Anlage 3 – Auswertung Evaluierung

Bewertung interkommunale Zusammenarbeit 2018

	N	Note	Wert
	2	1	2
	7	2	14
	3	3	9
		4	0
		5	0
		6	0
N =	12	Mittelwert	2,1